Zehnter Beschluss über den 8., 10. und 11. Punkt betreffend die Beratung hinsichtlich der Schuldenregelung der schwäbischen Reichskreiskosten.

Or. (A), GA S A 44-77 (2). – Pap. 1 Doppelblatt 42 (21) / 32,6 cm.

[fol. 1r] l¹ Dict(um), Memmingen¹, den l² 14^{ten} Decembris 1705.

l³ Concluseum 10^{mum} (decimum).

l⁴ Vom 14^{ten} Decembris 1705 yber den 8^{ten}, 10^[ten] vndt 11^{ten} Deliberations l⁵ Puncten.

l⁶ Obzwar denen bey der Musterung zue Pforzheim² von der Miliz l⁷ vorgebrachten Clagden durch die darauf beraiths vor einem halben Jahr l⁸ ertheilte resolutiones allschon guetermaßen abgeholfen worden vnd es l⁹ nur an deme nit, dass solche denen selben nachrichtlich intimirt werden, all l¹⁰ ybriges aber maistens deren Ausstände ahn Monatsold vnd Portionen l¹¹ betrifft, so were das erste denen löblichen Regimentern ohne ferneren Anstandt l¹² zue ratificieren und wegen des anderen sye dahin anzuweisen, dass sie mit l¹³ denen hoch- vndt löblichen Ständen, bey welchen solche Ausständt hafften, sich der Gebühr l¹⁴ vernehmen vndt mit denen selben innerhalb 6 Wochen von heüt an grech- l¹⁵ net vollständige Richtigkeit pflegen. Auch sich wegen der ahn ein vnd l¹⁶ anderen auf die Gage oder Portionen habende Anweißungen solcher Gestalten ver- l¹⁷ gleichen, daß da dasselbe denen hoch- vndt löblichen Ständen schon als von jhnen l¹⁸ bezahlte Posten guet- vnd an jhren præstandis abgeschrieben worden, der l¹⁹ löbliche Creys damit nit weither beladen noch darunder angelassen, sonder l²⁰ allenfahls dergleichen assignationes durch die Miliz selbst executive ein- l²¹ getriben werden mögen. Dafern es aber sonsten jrgendtswo anstehen l²² wolte, hette man es in solcher Zeit zum hochfürstlichen Creys a(d) a(cta) zue be- l²³ richten, wegen der restierendten Portionen aber mit dem Proviantambt l²⁴ ordentlich zue liquidieren, wie dan zue dessen Beförderung besagtes Pro- l²⁵ viantambt dessen Buechhalter auf den 24^{ten} negstkommenden Monats l²⁶ vndt Jahrs mit allen benöthigten Schrifften vndt Documentis nacher VIm zue l²⁷ schickhen, bey deme sich die Regimentsquartiermaister vnd wen das Regiment l²⁸ noch weither von der Sache erkundigen Officieren darzue verordnen l²⁹ solte, successive, vndt zwar den 24^{ten} Jan(uar) der Baad(ischen) Baadische, l³⁰ den 25^{ten} der Baaden Durlachische, den 31^{ten} der Reüschachische, den 2^{ten} l³¹ Febr(uar) der Rothische, den 5^{ten} Febr(uar) der Enzbergische, den 9^{ten} der l³² Erbprinz-Würthenbergische, den 11^{ten} der Öttingische vnd den 14^{ten}

[fol. 1v] l¹ der Fuggerische einzufinden vndt alles ad statum liquidi zue bringen. Wo- bey l² iedoch zue beobachten, dass wo von denen Herren Officieren noch einige von denen l³ Portionen nachgefordert würden, die sye etwa bey einem löblichen Standt oder l⁴ auf dem March oder auch in dem Bayrischen vndt Tÿrolischen oder wohin sie sonsten l⁵ gegen den Feindt commandirt worden vndt alda dieselbe empfangen hetten,

jn- l⁶ gleichem wann ein Sommer auf hart Fuetter fouragiert worden, solches bey l⁷ der Liquidation nicht anzunehmen, sonder auszusezen vndt sie damit wie l⁸ auch mit denen noch von dem Wüntter 1703 bis 1704 prätendierenden l⁹ Portionen ahn den löblichen Craÿs zue verweisen, doch dass sye solche specificie dem l¹⁰ Proviantambt bey der Liquidation zustellen vndt dises dem löblichen l¹¹ Creÿs seinen Beybericht darüber erstatte, was jhnen dauon bewust vnd l¹² ob vndt was dasselbe dabey^{a)} zu erinnern. So ist auch nach der schon vor l¹³ einem baar Jahren ergangenen Signatur nicht der völlige Rest der l¹⁴ Portionen nach der Regimenten vndt Compagnien Gebühr, sonder nur das, was die l¹⁵ Herren Officiers als jhnen rückständig docieren werden, ihnen zue passieren. l¹⁶ Gleicher Gestalten were es mit denen prätensionibus vndt liquidationibus der l¹⁷ löblichen Stände zue halten vndt hette, vmb hierumen dermahleinst auf einen l¹⁸ sicheren Grundt zu khommen, der Expeditionsrath vndt Creÿs Einnehmer l¹⁹ Moßer ebenfahls auf oberwehnte Zeit des 24^{ten} negstkünfftigen Monaths l²⁰ Jan(uar) in VIm einzutreffen vndt mit gesambten Fürsten vndt Ständen succes- l²¹ siue vndt yber alles in denen conclusis circuli enthaltene vndt in Vmb- l²² lag gebrachte also zu liquidieren, dass vermög dises allerseiths beliebten l²³ Schlusses zuerst die gaist- vndt weltliche Fürsten auf solchen Termin des l²⁴ 24^{ten} Jan(uarÿ) das löb(liche) Prælat(ische) Collegium auf den 2^{ten} Februarÿ, das l²⁵ löbliche Gräf(liche) auf den 8^{ten} Febr(uarÿ) vndt das löbliche Stätt(ische) auf den 14^{ten} Febr(uarÿ) l²⁶ jhre Rechnungsführer mit allen Scripturen, Vrkhunden, Signaturen, De- l²⁷ cretis vndt was sonsten darzue erforderlich nacher VIm zu schickhen, mit l²⁸ dem Creÿs Einnehmer yber alles, was nach denen conclusis circuli vnd l²⁹ gemachten Repartitionen in dessen Verrechnunglauffs ordentlich abzue- l³⁰ rechnen, die in Handen habendte Quittung, Decreta vndt Signaturen l³¹ jhm zu extradieren vndt gegen Cassa Quittungen auszuwexlen, mithin l³² alles auf einen solchen verlaßigen Fueß zue sezen, dass nit nur die

[fol. 2r] l¹ Creÿs Cassa vndt des Proviantambts Rechnungen völlig ergänzt vnd be- l² schlossen, sonder auch bey dem von dem hochfürstlichen Creÿsausschreibambt l³ circa medium Februarÿ veranlassenden engeren vndt gleich darauf allge- l⁴ mainen Convent bey jenem das ganze Rechnungswerckh præparatorie l⁵ tractiert vnd wie bis dato gehau- set worden, recht auf den Grundt gesehen, l⁶ daselbst auch die noch ausgesetzte Forde- rungen der hoch- vndt löblichen Stände l⁷ vndersuecht, von allein aber dem löblichen Pleno vmbständtliche Nachricht l⁸ ertheilt vnd was von disen oder jenen Posten noch anzunehmen, auch wie l⁹ furohin die Creÿsoeconomi besßer vndt nuzlicher zu füh- ren, ein sicherer l¹⁰ Schluß gefasst werden khönne. Wafern aber wider Verhoffen je- mandt, es l¹¹ sey von denen löblichen Ständen oder der Miliz, sich hierinnen saum- seeliger- l¹² weiße vndt nicht auf obbestümbte Zeit vndt Ohrt Liquidation vndt l¹³ Ab- rechnung pflegen würde, solle derselbe hernach mit seinen Prätensionen l¹⁴ nit mehr ge- hört, sondern die Rechnung allerseiths vor beschlossen vnd die vn- l¹⁵ liquidierte Aus- stände für voll angenommen vndt darauf exequirt l¹⁶ werden mit der ferneren Erinne- rung, dass mann jnzwischen auch an l¹⁷ denen ferndigen Wüntter vndt he[u]rigen^{b)} Som- mer Præstandis ein ergibi- l¹⁸ ges vndt sonderheitlich die Montur Gelder völlig abzutra- gen, damit sowohl l¹⁹ die Khauffleüthe, welche die Montour schon im Frühjahrgeliefert,

völlig ^l²⁰ contentiert, als auch die denen Regimentern versprochene neue Fahnen ^l²¹ vndt Standarden nebst ybrigen schon in solche Wüntter- vndt Sommer ^l²² extraordinaria mit eingeworffenen Nothwendigkeit in Zeiten ^l²³ angeschafft werden können.

[fol. 2v] ^l

Conclusum 10^{mum} (decimum).

^l² Vom 14^{ten} Decembris 1705 yber den 8^{ten}, 10^[ten] vndt 11^{ten} ^l³ Deliberations-Puncten.

a) *Vorsilbe da über der Zeile eingeflickt.* – b) *Kleines Loch im Pap., wohl so zu ergänzen.*

¹ *Memmingen, Bayern (D).* – ² *Pforzheim, BW (D).*

e-archiv!!!